

Heiliger Gott, heiliges Kreuz, heiliges Grab



**Trinitarische Passionsfahrt
in den Südosten des Dekanats**
Samstag, 8. April 2017, 9–17 Uhr
Start und Ziel in Ulm–Wiblingen



Pauluswort am Fuße der Apostelstatue in der Wiblinger Basilika: „Ich aber will mich allein des Kreuzes Jesu Christi, unseres Herrn, rühmen, durch das mir die Welt gekreuzigt ist und ich der Welt.“ (Gal 6,14)



Die Kapelle „s' Herrgöttle“ in Dietenheim zeigt Christus, der nach Geißelung und Dornenkrönung, also mitten im Leiden ausruht, deshalb auch „s'Herrgöttle in der Ruh“ genannt. Ein Motiv, das den Sinn des Tages bündeln kann: Wir dürfen in den Belastungen des Alltags für einen Tag aufatmen und zur Ruhe kommen.

Titelbild: Heiliges Grab in Dietenheim St. Martinus

Heiliger Gott, heiliges Kreuz, heiliges Grab

Trinitarische Passionsfahrt in den Südosten des Dekanats



Kath. Dekanat Ehingen-Ulm
Geschäftsstelle
Olgastr. 137
89073 Ulm

„Richte auf ein Kreuz in deinem Herzen, nehme wahr in dir des Herren Schmerzen!“. Dieses bei Dekanatsveranstaltungen öfter gesungene Lied verdeutlicht den tiefen Sinn der Fasten- und Passionszeit. Die Gläubigen identifizieren sich mit dem Leiden Jesu, nicht weil das Leiden im Glauben idealisiert würde, sondern weil wir im Leiden erfahren, woher unsere Kraft wirklich kommt – nämlich nicht aus uns selbst, sondern von Gott her.

Besondere Orte für diese Wahrnehmung sind der gewaltige Kosmos des Kreuzes in der Wiblinger Basilika, das gerade neu restaurierte barocke Heilige Grab in Dietenheim, die dortige Kapelle zum „Herrgöttle in der Ruh“ und jene zum Schmerzensmann in Unterkirchberg. Die Dreifaltigkeitskirche in Balzheim verdeutlicht, dass die Betrachtung des Leidens an diesem Tag zugleich als trinitarische Spurensuche vollzogen wird.

Das breite Programm zur Dreieinigkeit im Dekanat möchte die große Bewegung Jesu meditieren helfen: Wie der Vater den Sohn in die Welt entlässt (hinein, hinab), wie sich der Sohn auf die Welt einlässt, ohne sich festhalten zu lassen, sondern wieder zum Vater hinaufgeht, um mit IHM zu kommen und uns im Geist innezuwohnen (Joh 14,23): Quelle freudiger Gelassenheit.

Im Kreuz sind Vater und Sohn in der Verlassenheit aufs tiefste getrennt und zugleich in der Hingabe aufs innigste eins. Was aus diesem Geschehen zwischen Vater und Sohn hervorgeht, ist der Geist, der die Toten lebendig machen wird, da auch ihr Totsein sie nicht von jenem Geschehen des Kreuzes ausschließen kann, sondern der Tod in Gott auch sie einschließt. (J. Moltmann)

Termin

Samstag, 08.04.2017, 9.00 - 17.00 Uhr
9.00 Uhr Ulm-Wiblingen,
Auftakt in der Basilika St. Martin Dietenheim (Heiliges Grab und Kapelle zum Herrgöttle)
12.30 Uhr Mittagessen im „Löwen“ in Oberbalzheim und Führung in der dortigen Dreifaltigkeitskirche Unterkirchberg
17.00 Uhr Ende am Parkplatz der Klosteranlage Wiblingen

Leitung

Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent
Geistliche Impulse, gemeinsame Lieder und Gebete an den Stationen und im Bus

Führungen

Dekan Ulrich Kloos (Basilika Wiblingen)
Pfarrer Gerhard Bundschuh (Heiliges Grab Dietenheim)
Pfarrer Jochen Boos (Schmerzensmann Unterkirchberg und Kirche St. Martin)

Kosten

15,- Euro für Busfahrt mit Omnibus Missel und Programm
Mittagessen im „Löwen“ Oberbalzheim auf eigene Rechnung.

Anmeldung

Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm
Olgastr. 137, 89073 Ulm
Tel.: 0731/9206010, Fax: 0731/9206015
dekanat.eu@drs.de, www.dekanat-eu.de

Anmeldeschluss

05.04.2017

Frühzeitige Anmeldung wegen beschränkter Mitfahrerzahl im Bus ist sinnvoll.



Hiermit melde ich mich/melden wir uns zur trinitarischen Passionsfahrt am 08.04.2017
„Heiliger Gott, heiliges Kreuz, heiliges Grab“ an.

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Telefon

Mail (falls vorhanden)